

Arbeitsblatt zum Thema "Eichen"

Aufgaben:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!
Nutze dazu alle Lückenwörter!



Die Eiche ist ein _____, selten auch ein Strauch. Nur noch einen anderen Laubbaum gibt es häufiger in _____, in der Schweiz und in Österreich, nämlich die _____. Von den Eichen gibt es über 400 Arten. Von diesen Arten sind in diesen Ländern die _____ und die Traubeneiche am häufigsten.

Eichen haben längliche _____, die in der Festigkeit ein wenig an Leder erinnern. Am _____ der Blätter sieht man eine Art Zacken oder _____, die außen rund sind. Bei den meisten Arten fallen die Blätter im _____ ab.

Die Früchte der Eichen sind die _____. Für Menschen und viele Tiere sind sie giftig, aber zum Beispiel das _____ kann Eicheln fressen. Darum hat man früher die Schweine im Herbst in den _____ getrieben, zur Eichelmast. Die Schweine für den besten Schinken aus _____ werden heute noch ausschließlich mit Eicheln gefüttert. Das gibt dem _____ seinen besonderen Geschmack.

Menschen haben Eichen vor allem angepflanzt, weil das _____ viel aushält, aber auch gut zu bearbeiten ist. Man hat es zum Beispiel zum Bau von _____ verwendet, aber auch für Fässer, Sitzmöbel, _____ oder Eisenbahnschwellen. Heute braucht man Eichenholz für teure Parkettböden. _____ werden aber auch in dünne Schichten zerschnitten. Man nennt sie Furnier. Diese Schichten klebt man heute auf _____. So sieht das ganze Möbel sehr edel aus. Edel ist jedoch nur die _____. Eichen sind kräftig und leben lang. Darum hielten viele Menschen sie für heilig, sowohl die alten _____ als auch das Christentum. In Deutschland gilt die Eiche als der typische Baum des Landes, der _____.

Treppen	Zähne	Blätter	Eichenstämme	Rand	Eicheln	Spanien	Buche
Schiffen	Schinken	Laubbaum	Nationalbaum	Wald	Außenschicht	Deutschland	
Herbst	Möbelplatten	Religionen	Schwein	Holz	Stieleiche		